



Boogie News

Oktober 2017

Hallo und guten Tag ihr Freunde der Boogie Session,

war das ein Auftritt, war das ein Erlebnis. **Big man Clayton** hat all das gehalten was versprochen wurde. Ein Pianist, ein Entertainer und ein bravouröser Sänger. Immer wieder gelang es ihm, SEIN Publikum zu begeistern und in seinen Bann zu ziehen. Sicherlich war Art und Präsentation unter den bisherigen Sessions ein Höhepunkt.

Zur nächsten Session kommt ein Gast auf den ich mich besonders freue. Aufgrund seiner musikalischen Breite erinnert mich sein Spielen und sein Gesang an Billy Joel.

Ich freue mich diesmal besonders auf **Peter Asmuth**



Peter Asmuth, Jahrgang 1985, fing mit 4 Jahren an, die Tasten des Klaviers zunächst im Alleingang zu erklimmen. Mit 5 Jahren bekam er seinen ersten Klavierunterricht. Bereits im Grundschulalter waren seine autodidaktischen musikalischen Fähigkeiten erkennbar, da er schon hier am Klavier improvisierte und kleine Melodien komponierte.

Bis zu seinem 18. Lebensjahr wurde Peter im klassischen Stil am Klavier unterrichtet, wobei er sich ebenso der Popmusik sowie eigenen Improvisationen widmete.

Mit 21 Jahren begann er damit, sich für Jazz zu begeistern und setzte fort an einen weiteren Schwerpunkt auf diese Stilart. Seitdem prägen die Improvisation am Klavier im eigenen und im klassischen Stil sowie das Spielen von Jazz- und Popmusik sein Spiel. Von 2009 bis 2012 wurde **Peter** von Martin Speight an der Westfälischen Wilhelms-Universität im Fach Jazzklavier unterrichtet.

Seit 2013 ist er Schüler von Daniel Paterok. Gemeinsam starten sie aktuell ein völlig neues Projekt: das Zusammenspiel zweier Pianisten an zwei Flügeln. Dabei arrangieren sie bekannte Musik aus verschiedensten Genres – darunter Filmmusik, Pop und Jazz – eigens für zwei Klaviere und begeben sich damit auf einen neuen Pfad ihrer musikalischen Karriere.

Über sich sagt er:

„Als Solopianist spiele ich gefühlvoll und stilsicher auf Ihrer Veranstaltung und Sorge für die geeignete musikalische Untermalung. Bei meinen Engagements achte ich stets darauf, mit meinem gesanglich unterlegten Klavierspiel für eine angenehme Atmosphäre zu sorgen und die Gäste klanglich zu verwöhnen. Dazu gehört neben der richtigen Songauswahl natürlich auch die richtige Lautstärke. Im Sinne des Verlaufes der Events füge ich mich als Musiker voll und ganz in den Ablauf ein.“

Fabian Fritz und Daniel Paterok und die Kulturwerkstatt Altenberge freuen sich, alle Musikinteressierten zur nächsten Session am 19.10.2017 ab 20:00h in Altenberge, im Saal Bornemann, Bahnhofstraße 1, begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist bei den Sessions wie immer frei.

Reservierungen direkt bei mir Tel. 02505-1021, eMail norbert-fritz@gmx.de oder über die Kulturwerkstatt Altenberge e.V. kontakt@kulturwerkstatt-altenberge.de

Bis dahin allen nur schöne Herbsttage

Ihr / Euer

Norbert Fritz